KONZERTDIREKTION „ELITE“
IX., BERGGASSE 14 — TELEPHON Nr. 68-6-87

Kleiner Konzerthaus-Saal
Mittwoch, den 18. Mai 1927, halb 8 Uhr abends

Klavierabend

CLAIRE WEISS-KRANZLER

Mitwirkend: **LYDIA NEIPERG** (Opernsängerin)

PROGRAMM:

1. BEETHOVEN . . . . . Sonate Es-dur.
   Allegro.
   Allegretto vivace.
   Minuetto.
   Presto con fuoco. **Claire Weiss-Kranzler.**
2. STRAUSS . . . . . Zueignung.
   Traum durch die Dämmerung.
   Ständchen.
   RUDOLF BLAU . . . . . Ich bete.
   Frisch gesungen.
   Auf dem Teich.
   Dr. VIKTOR FREY . . . . . Es ist ein Schnee gefallen.
   VERDI . . . . . Arie aus „Il forza del destino“.
   WEBER . . . . . Arie aus „Oberon“. **Lydia Neiperg.**
   Am Flügel: **Friedrich Schadler.**

PAUSE.

3. BRAHMS . . . . . Rhapsodie H-moll.
   Capriccio H-moll.
   CHOPIN . . . . . Scherzo Cis-moll.
   Ballade F-moll.
4. ROSENTHAL . . . . . Papillons.
   LISZT . . . . . Polonaise E-dur. **Claire Weiss-Kranzler.**

Klavier: BÖSENDORFER.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen!

Preis 30 Groschen (inkl. Steuer). Stern & Steiner, 3187